Nachhaltigkeitsbericht mit integrierter aktualisierter validierter Umwelterklärung 2020
mit den Umweltbilanzkennzahlen 2016-2019

vom Jugendhaus St. Kilian Miltenberg der Diözese Würzburg

EMAS
GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT
DE-103-00022

INTEGRIERTES NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT
EMAS plus
ZERTIFIZIERT

st. kilian
Jugendhaus

Die aktualisierte Umwelterklärung 2020 gilt nur im Zusammenhang mit der Umwelterklärung 2018 und der aktualisierten Umwelterklärung 2019.
Sie dokumentiert insbesondere die Auswirkungen der im Jahr 2019 ergriffenen Maßnahmen.
Sie belegt, dass das Nachhaltigkeitsmanagementsystem funktioniert und zu weiteren Verbesserungen der Umweltleistungen geführt hat.

Miltenberg, 28.09.2020

Lukas Hartmann
Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragter und Hausleiter

Inhaltsverzeichnis

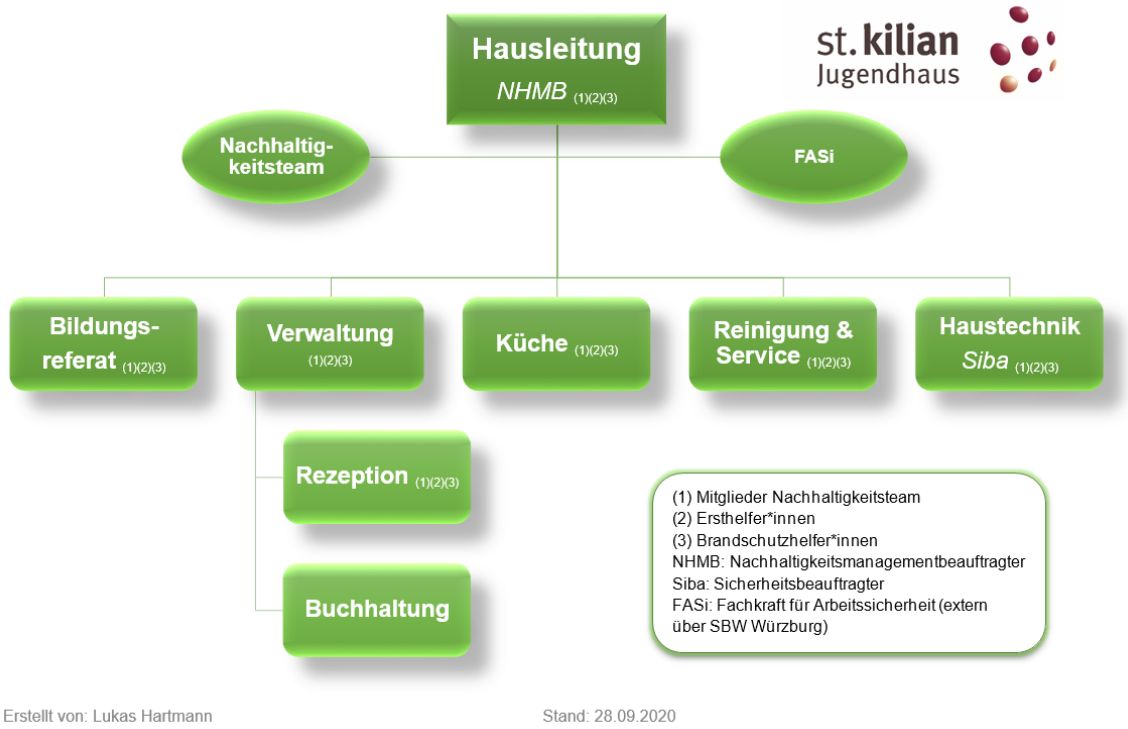
1. Wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum 3
2. Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen 5
3. Meilensteine im Managementprozess 2018-2020 6
4. Unser Verbesserungsprogramm 2019/2020 - aktueller Stand der Bearbeitung 7
5. Kennzahlen zur Umweltleistungen 2016-2019 15
6. Gültigkeitserklärung 20
7. Impressum 21

1. Wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Das Jugendhaus St. Kilian in Miltenberg
Im Jugendhaus waren zum Stand 31.12.2019 in den Bereichen Verwaltung, Küche, Reinigung&Service, Haustechnik und Bildungsreferat 34 Mitarbeiter*innen in Teil- und Vollzeit beschäftigt (2018: 34 Mitarbeiter*innen). In den drei kirchlichen Dienststellen (Regionalstelle für Kirchliche Jugendarbeit im Landkreis Miltenberg, das Diözesanbüro Miltenberg sowie die Ehe- und Familienseelsorge), die im Jugendhaus ihre Büros haben, haben sechs Personen gearbeitet (2018: sieben Personen). In Vollzeitpersonen gerechnet liegt die Anzahl aller Beschäftigten 2019 wie im Vorjahr bei 29 Personen.

Beschreibung des Standortes
Im Juni 2019 wurden dem Brandschutzkonzept gemäß, die Feuerwehraufstellflächen im Hof bzw. in den Anfahrtsbereichen des Hauses (Einfahrt Eichenbühler Straße und Bürgstädter Straße) auf dem Boden markiert. Bei dieser Gelegenheit wurden die Parkflächen für die Gäste und Mitarbeiter*innen definiert. Insgesamt stehen dem Haus nun 29 markierte Parkplätze zur Verfügung.

Organigramm
Im vorliegenden Organigramm gab es im Vergleich zum letzten veröffentlichten Nachhaltigkeitsbericht lediglich eine wesentliche Veränderung. Am 16. Juli fand eine interne Fortbildung im Jugendhaus statt, bei der sieben Beschäftigte des Jugendhauses gemäß ASR 2.2 - BGI/GUV-I 5182 zu Brandschutzhelfer*innen ausgebilldet wurden. Zusammen mit unserem Haustechniker, der am 12. März im Rahmen einer diözesanen Fortbildungsveranstaltung in Würzburg als Brandschutzhelfer geschult wurde, verfügt damit das Haus nun über acht geschulte Mitarbeiter*innen, die in den Bereichen Haustechik, Küche, Reinigung&Service, Verwaltung und Hausleitung arbeiten.



Erstellt von: Lukas Hartmann Stand: 28.09.2020

Das Nachhaltigkeitsteam
Hausleiter Lukas Hartmann ist seit dem 01.10.2018 in der Einrichtung der Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragter.

Im Nachhaltigkeitsteam arbeiteten zum Stand 31.12.2019 mit:
- Delija, Anila (Reinigung&Service)
- Eck, Annalena (Auszubildende Verwaltung)
- Frosch, Heike (Verwaltung)
- Hartmann, Lukas (Hausleiter und Nachhaltigekeitsmanagementbeauftragter)
- Meisenzahl, Simon (Leiter Haustechnik und Sicherheitsbeauftragter)
- Neckermann, Sabine (Küche)
- Schmitt, Tobias (Verwaltungsleiter)
- Schulte, Greta (Bildungsreferat)
- Wöber, Tamara (Küche)

Personalstand
Im Jugendhaus St. Kilian und in den externen kirchlichen Dienststellen waren zum Stichtag am 31.12.2019 40 Personen beschäftigt.

Die Entwicklung des Personalstandes:

Stichtag	Anzahl Beschäftigte	Anzahl Beschäftigte in Vollpersonen	Auszubildende
31.12.2016	38	24	1
31.12.2017	40	27	1
31.12.2018	41	29	2
31.12.2019	40	29	1

2. Einhaltung der einschlägigen Rechtsvorschriften

Alle einschlägigen Rechtsvorschriften des Jugendhauses sind im spezifischen Rechtskataster mit Stand vom 08.09.2020 aufgeführt. Für die Rechtsvorschriften wurden die wichtigsten Paragraphen, die Umsetzung im Unternehmen und die Verantwortlichkeiten ermittelt. Dazu gehören beispielsweise: Gewerbeabfallverordnung, Kreislaufwirtschaftsgesetz, kommunale Abfallwirtschaftssatzungen, Arbeitsstättenverordnung, Arbeitssicherheits- und Arbeitsschutzgesetz, Betriebssicherheitsverordnung, DGUV Vorschriften 1, 2 und 3, Mutterschutzgesetz, Gefahrstoffverordnung, Abwasserverordnung, Wasserhaushaltsgesetz, kommunale Abwassersatzungen, Bundesdatenschutzgesetz, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, EMAS Verordnung (EG) 1221/2009, die Änderungsverordnung 2017/1505 sowie die Änderungsverordnung (EU) 2018/2026. Soweit zutreffend sind die EU-Referenzdokumente für den Tourismus (Beschluss EU 2016/611) und für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie (Beschluss EU 2017/1508) berücksichtigt.
Das Rechtskataster wird jährlich aktualisiert und alle wesentlichen Änderungen im Umwelt- und Arbeitsschutzrecht werden in den Mitarbeiter*innen vermittelt. Die Einhaltung bindender Verpflichtungen wurde am 02.10.2018 im internen Audit überprüft und als eingehalten bewertet. Am 21.11.2018 hat die erste Zertifizierungs- und Validierungsbegutachtung durch die Umweltgutachterorganisation Michael Hub (Berater Umwelt, Qualität, Sicherheit) am Standort Miltenberg stattgefunden. Es wurden drei Abweichungen festgestellt, die von den Verantwortlichen des Jugendhauses fristgerecht bis zum 05.12.2018 behoben wurden. Sowohl am 24.10.2019 als auch am 21.09.2020 wurden weitere interne Audits durchgeführt, bei denen keine Abweichungen festgestellt wurden. Aktuell liegen keine Abweichungen von Rechtsvorschriften bzw. anhängige Verfahren vor.

3. Meilensteine im Managementprozess 2018-2020

25.09.2020	Mit der vom Bistum Würzburg beauftragten Fachkraft für Arbeitssicherheit findet eine Sicherheitsbegehung im Jugendhaus statt.
21.09.2020	Jürgen Pfenning (Schmerlenbach), kirchlicher Umweltauditor, führte das interne Audit durch.
August 2020	In der Küche und in der Spülküche werden Dosierungsanlagen für die dort verwendeten Reinigungsmittel installiert.
27. und 28. Juli 2020	In Kleingruppen werden die Beschäftigten in das betriebliche Schutzkonzept eingeführt und bekommen eine Auffrischung der Hygienebelehrung.
16. Juli 2020	Teilnahme von sieben Beschäftigten des Jugendhauses an einer Brandschutzhelferausbildung.
9. Mai 2020	Der Hausleiter nimmt an einer Fortbildungsveranstaltung kirchlicher Umweltauditoren teil, die aufgrund der Corona-Pandemie virtuell stattfindet.
12. März 2020	Der Bereichsleiter Haustechnik nimmt in Würzburg an einer Brandschutzhelferausbildung teil.
3. Februar 2020	Im Rahmen eines Hausforums beschäftigen sich die Mitarbeitenden des Jugendhauses mit gesunder Ernährung, in einem Praxisteil bereiten sie verschiedene vegetarische Brotaufstriche vor. Rebecca Kunz, Ernährungs...
6. Dezember 2019	Im Rahmen der Hygienebelehrung werden die Mitarbeiter*innen nach dem Infektionsschutzgesetz unterwiesen.
5. Dezember 2019	Evakuierungsübung mit Hausgästen und Beschäftigten
22. November 2019	Ersthelferschulung für Beschäftigte des Jugendhauses.
Herbst 2019	Es fanden für die Beschäftigen die Kurse „Mitarbeiter*innen in Bewegung“ und „Mitarbeiter*innen entspannt und gelöst“ im Zuge der betrieblichen Gesundheitsvorsorge statt.
Herbst 2019	Beim Frühstücks- und Abendessenbuffet werden verschiedene Kleingebinde wie Butter oder Aufstrichkäse auf unverpackte Alternativen umgestellt.
21. September 2019	Mit Marcus Marquart (Martinushaus) und Jürgen Pfenning (Schmerlenbach) führen zwei kirchliche Umweltauditoren, die in anderen EMAS-zertifizierten Tagungshäusern des Bistums tätig sind, das interne Audit durch.
30. Juli 2019	Anschaffung eines dreirädrigen Lastenrads.
28. Juli 2019	Nachhaltigkeitsveranstaltung „Nachhaltiges Leben im Alltag“ im Rahmen des Festivalwochenendes Kilians Openair.
1.-30. Juli 2019	Leihausstellung zum „Energie-3-Sprung“ im Foyer des Jugendhauses.
Juni 2019	In allen Sanitärräumen im Haus Kilian wurden Präsenzmelder eingebaut.
4. Juni 2019	Das Institut der Energietechnik IfE GmbH an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden stellt das für das Jugendhaus ausgearbeitete mögliche Energiekonzept in Würzburg den Verantwortlichen des Jugendhauses und der Abteilung Tagungshäuser vor.
5. April 2019	Das Jugendhaus veranstaltet zusammen mit dem Miltenberger Weltladen zum fünften Mal die faire Kaffeepause „Coffee Stop“.
11. Februar 2019	Im Rahmen eines Hausforums werden die Mitarbeiter*innen in das gültige Brandschutzkonzept eingeführt, es folgt eine praktische Übung am Feuerlöscher.

14. Januar 2019	Das Jugendhaus wird mit EMAS und EMASplus ausgezeichnet.
1. Januar 2019	Das Jugendhaus bezieht ökologischen Strom von „Naturstrom“.
21. November 2018	Der Umweltgutachter Dr. Sulzer vom Umweltbüro Hub führt das erste externe Audit durch.
2. Oktober 2018	Unter Leitung von Dr. Müssig (WUQM) findet im Rahmen des EMAS-Prozesses das erste interne Audit statt.
18. September 2018	Mit der vom Bistum Würzburg beauftragten Fachkraft für Arbeitssicherheit findet eine Sicherheitsbegehung im Jugendhaus statt.
16. März 2018	Zusammen mit dem Weltladen Miltenberg lädt das Jugendhaus zur fairen Kaffeepause in die Cafeteria des Hauses ein.
10. Januar 2018	Im Rahmen eines Hausforums findet die interne Auftaktveranstaltung für den anstehenden EMAS-Prozess statt. Die Projektverantwortlichen stellen den Prozessablauf vor. In Kleingruppen können die Mitarbeiter*innen Ideen und Anregungen in den Prozess miteinfließen lassen.
22. November 2017	Auftaktveranstaltung für die 1. Unterfränkische Konvoi-Förderung für die Einführung von EMAS, an der das Jugendhaus St. Kilian zusammen mit acht anderen Unternehmen teilnimmt.

4. Unser Verbesserungsprogramm 2019/2020 - aktueller Stand der Bearbeitung

Umgesetzte Maßnahmen aus dem Verbesserungsprogramm 2019 und 2020

Ziel: Reduktion der Verbräuche Strom / Wärme pro Gast um 10% zum Basisjahr 2016

Maßnahmen	Termin / Frist	Verantwortung	Aktueller Stand
Einbau von Präsenzmeldern in allen Sanitärräumen	31.12.2020	Haustechnik	Die Maßnahme wurde Ende 2019 abgeschlossen.
Sensibilisierung der Mitarbeiter*innen beim Verlassen der Räume das Licht zu löschen, Heizung abzudrehen, PC, Monitor und Drucker auszuschalten	31.12.2019	Bereichsleiter*innen	In allen Büros hängt ein kleines Hinweisschild, dass die Mitarbeiter*innen sensibilisieren soll, das Licht und den Monitor auszumachen, Fenster zu schließen, …
Sensibilisierung der Gäste beim Verlassen der Räume das Licht zu löschen, Heizung abzudrehen, Fenster zu schließen durch Anbringen eines Hinweisschildes	31.12.2019	BFD'ler*innen	Im Zuge der Neugestaltung der Hausordnung, die wir auf den Übernachtungszimmern aushängen, wurden die Hinweise für einen ressourcenschonenden Umgang in der Hausordnung integriert.

Bewertung: *Uns fehlen aktuell noch 1,8% zur Erreichung des Gesamtziels.*

Ziel: Umstieg auf alternative Energieformen

Maßnahmen	Termin / Frist	Verantwortung	Aktueller Stand
Erstellung eines Energiekonzeptes für das Jugendhaus St. Kilian	31.12.2020	Hausleitung	Das Institut für Energietechnik IfE GmbH an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden hat sich unser Haus genau angeschaut und ein für das Haus abgestimmte Energiekonzept entwickelt.
Umstieg auf Ökostrom	01.01.2019	Verwaltungsleitung & Hausleitung	Zum 01.01.2019 haben wir auf Ökostrom vom Anbieter „Naturstrom“ umgestellt. Der Vertrag wurde Ende 2019 verlängert.

Bewertung: *Das Gesamtziel wurde erreicht.*

Ziel: Reduktion des Wasserverbrauchs

Maßnahmen	Termin / Frist	Verantwortung	Aktueller Stand
Einbau von 35 Perlatoren in sämtlichen Waschbecken und Duschen	ab 01.09.2018	Haustechnik	Soweit möglich wurden alle Waschbecken und Duschen mit Perlatoren ausgestattet.

Ziel: Reduktion der CO2-Emissionen im Bereich Mobilität um 3% zum Basisjahr 2016

Maßnahmen	Termin / Frist	Verantwortung	Aktueller Stand
Auswertung der gefahrenen Strecken des Dienstwagens hinsichtlich der Distanzen	31.12.2018	Verwaltungsleitung	Wir haben eine Auswertung der gefahrenen Kilometer des Dienstwagens vorgenommen. Das Auto wird entweder für Kurzstrecken (Einkäufe und Besorgungen vor Ort) oder für Langstrecken in Richtung Würzburg (Dienstbesprechungen) genutzt.
Überprüfung der Möglichkeit zur Anschaffung eines E-Autos als zweiten Dienstwagen für Kurzstrecken	31.12.2020	Verwaltungsleitung	Aufgrund der Auswertung der gefahrenen Kilometer und dem damit verbundenen Fahrverhalten haben wir uns erst einmal gegen ein E-Auto entschieden und ein Hybrid (Toyota Corolla) geleast.
Anschaffung eines Dienstfahrrads	31.12.2020	Haustechnik	Seit Ende Juli 2019 haben wir ein dreirädriges Lastenrad, dass wir für örtliche Besorgungen und Erledigungen verwenden.

Bewertung: *Das Gesamtziel wurde erreicht. Wir konnten unsere CO_2-Emissionen um 11,38% zum Basisjahr 2016 senken.*

Ziel: Reduktion des Papier- und Materialverbrauchs um 5% zum Basisjahr 2016

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
„Think before you print“ in die E-Mail Signatur setzen	31.12.2018	Bereichsleiter*innen & Mitarbeitende der anderen Dienststellen	Die E-Mailsignatur wurde bei allen Mitarbeitenden angepasst.
Überprüfung der Möglichkeit, eingehende Faxe zu digitalisieren	31.12.2018	Verwaltungsleitung	Die Möglichkeit besteht laut Aussagen unserer IT-Abteilung nicht.
Auflage für externe Druckerzeugnisse (Flyer, Plakate, etc.) anpassen (15% weniger zu 2017)	31.12.2020	Bildungsreferentin & Hausleitung	2019 konnten wir die Auflage externer Druckerzeugnisse im Vergleich zum Vorjahr um 72% reduzieren, weil wir bei unserem Festival „Kilians Openair“ weniger Flyer und Plakate haben produzieren lassen.

Bewertung: *Das Gesamtziel wurde bereits erreicht. Wir konnten unseren Papierverbrauch um knapp 16,5% zum Basisjahr senken.*

Unser Verbesserungsprogramm für die Jahre 2019 und 2020 im Rahmen unserer EMAS-Zertifizierung

Ziel: Reduktion der Verbräuche Strom / Wärme pro Gast um jeweils 10% zum Basisjahr 2016

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Austausch der Leuchtmittel auf LED	kontinuierlich	Haustechnik	Der Großteil unserer Leuchtmittel wurde bereits auf LED umgestellt
Austausch der alten Fenster (in allen drei Übernachtungseinheiten)	ab 01.09.2018	Hausleitung & Haustechnik	2018: 3 Fenster im 1. OG im Haus Kilian 2019: 3 Fenster im 3. OG im Haus Kilian 2020: 3 Fenster im 1. OG Villas Kolonat Im Baugutachten des St. Brunowerks, das von der Diözese in Auftrag gegeben wurde, wird der Austausch der Fenster als sinnvolle energetische Maßnahme empfohlen.

Ziel: Genauere Dokumentation des Wasserverbrauchs

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Überprüfung des Einbaus weiterer Zähler, um Verbräuche besser lokal zuordnen zu können	31.12.2020	Haustechnik	Eine Überprüfung steht noch aus.

Ziel: Erfassung der Anlage samt aller Baumaßnahmen

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Weitere Detaillierung des Anlagen- und Genehmigungskatasters	31.12.2020	Hausleitung	Wir arbeiten noch an der Fertigstellung.

Ziel: Sicherstellung der Biodiversität unseres Gartens

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Erweiterung des Blühangebots durch Neubepflanzungen	kontinuierlich	Haustechnik	Die letzten Jahre wurden einige neue Bäume auf unserem Gelände gepflanzt. Außerdem werden bestimmte Flächen seltener gemäht.
Aufhängen von Insektenhotels und Nistkästen	Einmal jährlich	Haustechnik	In unserem Garten werden durch Insektenhotels und Nistkästen Lebensräume für einheimische Tierarten geschaffen.

Ziel: Reduktion des Papier- und Materialverbrauchs um 5% zum Basisjahr 2016

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Verbräuche aller Bereiche und Dienststellen regelmäßig erfassen und Auswerten	Einmal jährlich	Verwaltungsleitung	Die Verbräuche werden regelmäßig erfasst und ausgewertet.
Papierfach „Schmierpapier“ befüllen	Kontinuierlich	Azubi Verwaltung	Wird erledigt.
In der Bildungsarbeit „wiederverwendbare“ Plakate (z.B. Tagesablauf) einsetzen	kontinuierlich	Bildungsreferentin	In den Kursen werden wiederverwendbare Flipcharts und Hinweistafeln mit organisatorischen Hinweisen verwendet.
In der Bildungsarbeit das Feedback der Teilnehmer*innen digital einholen	ab 01.01.2019	Bildungsreferentin	Wir haben in einigen Kursen die Möglichkeit eines Online-Feedbacks getestet. Es hat sich aber noch nicht als durchgehendes Instrument zur Kursauswertung etabliert.

Ziel: Erhöhung des Anteils von Recyclingpapier bei internen und externen Druckerzeugnissen

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Verwendung von Recyclingpapier im internen Gebrauch	kontinuierlich	alle Mitarbeiter*innen	Es wird nur noch Recyclingpapier verwendet.
Lieferantengespräch hinsichtlich Umweltfreundlichkeit mit Druckereien durchführen	31.12.2020	Hausleitung	Eine Lieferantenbefragung der Druckereien wurde durchgeführt, ein Gespräch steht noch aus.

Ziel: Reduktion der Abfallarten

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Rücknahmemöglichkeiten von Verpackungsmaterial durch Lieferanten nutzen	Ab 01.01.2019	Bereichsleiter*innen	Dieses Ziel muss noch einmal genauer mit den Bereichsleitungen besprochen werden.
Gebindegrößen erhöhen (z.B. beim Frühstück)	31.12.2020	Küchenleitung	Ende 2019 haben wir beim Frühstücks- und Abendessensbuffet bei einigen Produkten die Gebindegröße erhöht oder so umgestellt, dass wir auf Verpackung verzichten können.
Gespräche mit Großlieferanten, um die Verpackungseinheiten zu optimieren	31.12.2020	Küchenleitung & Hausleitung	Ein Gespräch mit dem Lieferanten steht noch aus.
Sensibilisierung der Gäste hinsichtlich Abfallvermeidung und –trennung	Kontinuierlich	Rezeptionsleitung	Durch Aufstellung mehrerer Mülltrennstationen, ist die Mülltrennung für unsere Gäste erleichtert worden.
Suche von möglichen Abnehmer*innen für „übriges“ Essen	31.12.2020	Hausleitung & Verwaltungsleitung	Das steht noch aus.

Ziel: Erhöhung des Anteils an Bio-Lebensmittel, Lebensmitteln aus der Region oder fair gehandelten Produkten um 10% zum Basisjahr 2016

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Überarbeitung der Lieferantenstruktur bzw. Suche nach neuen Lieferanten	31.12.2019 31.12.2020	Küchenleitung & Hausleitung	Im Herbst 2019 gab es eine neue Ausschreibung für einen neuen Vollsortimenter. Im Frühjahr 2020 haben wir begonnen, unsere Lieferantenstruktur zu überarbeiten. Aufgrund des Lockdowns konnten wir hier nicht final weiterarbeiten. Wir verlängern die Frist bis zum 31. 12.2020.

Ziel: Mitarbeiterfortbildungen im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit durchführen.

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Inhouse-Schulungen durchführen	Einmal jährlich	Hausleitung	Für die Mitarbeiterinnen der Reinigung gab es im Herbst mit dem Hersteller Vermop eine Schulung zum ordnungsgemäßen Umgang mit den Mops. Im Februar 2020 gab es im Rahmen eines Hausforums ein Fachinput zum Thema gesunde Ernährung. Am 12. März bzw. 16. Juli haben wir über das gesetzliche Maß hinaus, acht Mitarbeiter*innen zu Brandschutzhelfer*innen schulen lassen.

Ziel: Maßnahmen der Umweltbildung im Bildungsreferat durchführen

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Kooperationspartner für Tages- oder Mehrtagesveranstaltungen finden (z.B. Weltfairänderer)	31.12.2019 31.12.2020	Bildungsreferentin	Das für Ende Juni geplante Bildungsprojekt „Weltfairänderer“, welches wir mit der Regionalstelle f. kirchl. Jugendarbeit, der Diözesanen Fachstelle „Jugendarbeit und Schule“ und dem BDKJ Mainz für Miltenberger Schulen anbieten wollten, ist aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallen. Wir versuchen das Konzept im kommenden Jahr erneut anzubieten.
Ein Freizeitwochenende zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit gestalten	31.12.2019 31.12.2020	Bildungsreferentin	Es wurde ein entsprechendes Konzept erarbeitet. Leider ist das Wochenende mangels Teilnehmerzahlen ausgefallen. Wir bieten das Wochenende im neuen Jahr nochmals an.

Ziel: Arbeitssicherheit sicherstellen (über das gesetzliche Maß hinaus)

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Kontinuierliche Ersthelferschulungen für alle Mitarbeitenden durchführen	Einmal jährlich	Leitung Bereich Reinigung & Service	Wir bieten einmal jährlich eine Ersthelferschulung für unsere Mitarbeiter*innen an, zuletzt am 22.11.2019. Für Herbst 2020 planen wir eine neue Schulung.
Alle Mitarbeitenden kontinuierlich im Brandschutz schulen	Alle zwei Jahre	Haustechnik & Hausleitung	Am 11.02.2019 wurden alle Mitarbeiter*innen in das geltende Brandschutzkonzept eingeführt, es folgte eine praktische Unterweisung in die Handhabung der Feuerlöschung. Eine Brandschutzhelferausbildung für die Bereichsleiter und Hausmeister wurde in 2020 durchgeführt.

Ziel: Angebote im betrieblichen Gesundheitsmanagement schaffen

Maßnahmen	**Termin / Frist**	**Verantwortung**	**Aktueller Stand**
Im Nachhaltigkeitsteam nach entsprechenden Möglichkeiten suchen	31.12.2020	Nachhaltigkeitsteam	Wir hatten im Herbst drei Angebote für die Mitarbeiter*innen: 2x Massage und 1x Rückengymnastik. Das erneute Anbieten solcher Kurse konnte aus verschiedenen Gründen nicht realisiert werden.
Probeweise eine mobile Massage für die Mitarbeitenden ins Haus holen	31.12.2019	Verwaltungsleitung	Im Herbst 2019 haben wir zweimal Massage für Mitarbeiter*innen angeboten.

5. Kennzahlen zur Umweltleistungen 2016-2019

Grunddaten inklusive Biodiversität

Bei der Aufstellung der Mitarbeiter*innen sind die Mitarbeiter*innen der angegliederten Dienststellen (Regionalstelle, Diözesanbüro und Ehe- und Familienseelsorge) mit eingerechnet. Die dargestellten Werte stellen das Vollzeitäquivalent (VZÄ) zum 31.12. des jeweiligen Jahres dar. Daher sind Wechsel in der Belegschaft innerhalb des Jahres nicht berücksichtigt. Der Anteil an Frauen in Führungspositionen bezieht sich auf die Bereichsleiterrunde (BLR), dem Leitungsteam des Jugendhauses.
Erstmals führen wir bei den Grunddaten den prozentualen Anteil Naturnaher Fläche der Gesamtfläche des Jugendhauses auf. Unter Naturnahen Flächen versteht man z.B. Blühwiesen, Dachbegrünungen, Nistkästen oder Insektenhotels. Naturnahe Flächen abseits des Standortes gibt es keine.

Indikator	Einheit	2016	2017	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Basisjahr in Prozent
Grundfläche gesamt	m²	10.888	10.888	10.888	10.888	0,00 %	0,00 %
Überbaute Fläche	m²	6.960	6.960	6.960	6.960	0,00 %	0,00 %
Naturnahe Fläche	m²	3.928	3.928	3.928	3.928	0,00 %	0,00 %
Naturnahe Fläche im Verhältnis zur Gesamtfläche	%	36	36	36	36	0,00 %	0,00 %
Nutzfläche (beheizte Nettogrundfläche)	m²	4.343	4.343	4.343	4.343	0,00 %	0,00 %
Anzahl Mitarbeiter*innen (inkl. externe Dienststellen)	VZÄ	24	27	29	29	0,00 %	20,83 %
besetzte Ausbildungsplätze	Anzahl	1	1	2	1	-50,00 %	0,00 %
Anteil Frauen an Gesamtbeschäftigten	%	72	75	72	76	5,56 %	5,56 %
Anteil Frauen in Führungspositionen (BLR)	%	50	43	57	43	-24,56 %	-14,00 %
Anteil Vollzeitstellen	%	31	30	39	39	0,00 %	25,81 %
Tagesgäste ohne Übernachtung	Anzahl	2.957	2.964	2.188	2.480	13,35 %	-16,13 %
Übernachtungsgäste	Anzahl	15.005	17.996	17.076	17.198	0,71 %	14,62 %
Gesamtzahl Tagesgäste & Übernachtungsgäste	Anzahl	17.962	20.960	19.264	19.678	2,15 %	9,55 %

Erkenntnisse

Die Anzahl der Mitarbeiter*innen ist im Vergleich zum Vorjahr zwar gesunken, auch wenn der Anteil an Vollzeitstellen leicht gestiegen ist. Zum Stand 31.12.2019 war in der Verwaltung die Ausbildungsstelle besetzt. Die Auszubildende in der Hauswirtschaft, die im September 2018 ihre Ausbildung in unserem Haus begonnen hatte, brach im Herbst 2019 ihre Ausbildung ab. Sowohl die Küchenleiterin als die stellvertretende Küchenleiterin verließen im Sommer 2019 aufgrund von Schwangerschaften das Haus. Die Anzahl an Tagesveranstaltungen sowie die Anzahl der Übernachtungsgäste sind 2019 im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht gestiegen.

Strom und Wärme

Die Versorgung mit Strom und Erdgas erfolgt durch die EMB-Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG. Seit dem 01.01.2019 bezieht das Jugendhaus Ökostrom von Naturstrom. Der von Naturstrom gelieferte Strom setzt sich nach Aussagen des Unternehmens aus 100% Wind- und Wasserkraft zusammen. Das Haus Kilian und die Villa Kolonat laufen über eine gemeinsame Heizung. Energieträger dieser Heizungsanlage ist Heizöl. Dafür stehen uns zwei unterirdische Öltanks mit einer Kapazität von insgesamt 50.000 l zur Verfügung. Das Haus Totnan hat eine separate Heizungsanlage, diese wird mit Erdgas betrieben.

Indikator	Einheit	2016	2017	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Basisjahr in Prozent
Stromverbrauch	kWh	172.671	163.867	153.064	150.987	-1,36 %	-12,56 %
Erdgasverbrauch (tatsächlich)	kWh	176.001	170.987	180.003	188.012	4,45 %	6,82 %
Klimafaktor		*1,15*	*1,15*	*1,28*	*1,22*	-4,69 %	6,09 %
Erdgasverbrauch (witterungsbereinigt)	kWh	202.401	196.635	230.404	229.375	-0,45 %	13,33 %
Heizölverbrauch (tatsächlich)	kWh	613.580	591.990	563.550	579.080	2,76 %	-5,62 %
Klimafaktor		*1,15*	*1,15*	*1,28*	*1,22*	-4,69 %	6,09 %
Heizölverbrauch (witterungsbereinigt)	kWh	705.617	680.789	721.344	706.478	-2,06 %	0,12 %
Wärmeverbrauch Gesamt (witterungsbereinigt)	kWh	908.018	877.424	951.748	935.852	-1,67 %	3,07 %
Energieverbrauch Gesamt	kWh	1.080.689	1.041.291	1.104.812	1.086.839	-1,63 %	0,57 %
Stromverbrauch pro Gast (Gesamtzahl Tages- und Übernachtungsgäste)	kWh/ Gast	9,61	7,82	7,95	7,67	-3,43 %	-20,18 %
Wärmeverbrauch pro Gast (Gesamtzahl Tages- und Übernachtungsgäste)	kWh/ Gast	50,55	41,86	49,41	47,56	-3,74 %	-5,92 %
Energieverbrauch pro Gast (Gesamtzahl Tages- und Übernachtungsgäste)	kWh/ Gast	60,17	49,68	57,35	55,23	-3,70 %	-8,20 %
Anteil erneuerbarer Energien	%	5,1	5,0	5,5	14,1	154,13 %	175,45 %

Erkentnisse

Der Stromverbrauch konnte erneut gesenkt werden. Die Verbräuche für Wärmeenergie sind witterungsbereinigt gesunken. Trotz des Anstiegs bei den Tagesgästen und Übernachtungsgästen konnten wir den pro-Kopf-Verbrauch wieder leicht reduzieren. Unserem Ziel, 10% des Strom- und Wärmeverbrauches pro Gast bis Ende 2020 zu senken, haben wir mit der aktuellen Senkung um 8,2% schon fast erreicht. Durch den Wechsel zu Naturstrom konnten wir den Anteil erneuerbarer Energien deutlich steigern.

Mobilität

Wir haben in diesem Bericht die durch die Nutzung des Dienstwagens entstehenden Verbräuche in einer eigenen Kategorie erfasst. Bis Juni 2019 war unser Dienstwagen ein Citroen Berlingo (Diesel), der von allen Mitarbeiter*innen des Jugendhauses und der angegliederten kirchlichen Dienststellen für Dienstfahrten genutzt wird. Im Sommer 2019 ist der Leasingvertrag für den Citroen Berlingo ausgelaufen. Wir haben uns als Nachfolgemodell für einen Hybridmotor von Toyota (Corolla Combi) entschieden.

Indikator	Einheit	2016	2017	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Basisjahr in Prozent
Anzahl PKW im Bestand	Anzahl	1	1	1	1	0,00 %	0,00 %
Gefahrene Kilometer Dienstwagen	km	11.156	9.612	11.221	9.887	-11,89 %	-11,38 %
Verbrauch in Litern	l	720	683	706	746	5,67 %	3,61 %
Brennwerte kWh/l (Diesel 10,4; Super 9,7)	kWh	7.491	7.103	7.342	7.584	3,29 %	1,24 %

Erkenntnisse

Die gefahrenen Kilometer sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 12 % gesunken. Der trotzdem vorhandene Anstieg im Verbrauch ist auf den Wechsel von Diesel zu Super zurückzuführen. Bei unseren jährlich gefahrenen Kilometern wäre die erneute Anschaffung eines Dieselfahrzeuges nicht sinnig gewesen.

Wasserverbrauch

Das Jugendhaus St. Kilian wird von der EMB-Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG mit Wasser versorgt.

Indikator	Einheit	2016	2017	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Basisjahr in Prozent
Wasserverbrauch	l	2.078.000	2.807.000	2.470.000	2.323.000	-5,95 %	11,79 %
Wasserverbrauch pro Gast (Gesamtzahl Tages- und Übernachtungsgäste)	l/Gast	116	134	128	118	-7,93 %	2,04 %
Wasserbrauch pro Grundfläche	l/m²	191	258	227	213	-5,95 %	11,79 %

Erkentnisse

Nach dem starken Anstieg des Verbrauchs von 2016 auf 2017 konnten wir den Gesamtverbrauch im vergangenen Jahr wieder reduzieren. Auch der „pro-Gast-Verbrauch“ konnte reduziert werden.

Materialverbrauch

Im Jugendhaus St. Kilian sind in den Büros sowie im Kopierraum verschiedene Drucker und ein Multifunktionsgerät (Drucker, Kopierer, Fax, …) im Einsatz. Über das Multifunktionsgerät lässt sich der Papierverbrauch einzelner Arbeitsbereiche und Kostenstelle ablesen und auswerten. In der vorliegenden Tabelle ist der Papierverbrauch anhand der Rechnungen dokumentiert. Externe Druckerzeugnisse (Flyer, Folder, Plakate, …) sind in dieser Tabelle ebenso erfasst. Zum ersten Mal erfassen wir in dieser Tabelle auch den Einkauf von Flipchart-Papier und den von Reinigungsmitteln.

Indikator	Einheit	2016	2017	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Basisjahr in Prozent
Papierverbrauch (intern)	Blatt	48.400	44.200	34.500	38.750	12,32 %	-19,94 %
Papierverbrauch (intern)	kg	242	221	178	194	8,99 %	-19,83 %
Papierverbrauch pro Gast (Gesamtzahl Tages- und Übernachtungsgäste)	Blatt/Gast	2,69	2,11	1,79	1,97	9,96 %	-26,92 %
Papierverbrauch/Druckerzeugnisse (extern)	Auflage	7.600	23.045	27.770	7.650	-72,45 %	0,66 %
Flipchartpapier (ein Block hat 20 Blätter)	Blatt				9.100		
Reinigungsmittelverbrauch	kg				651,00		
Reinigungsmittelverbrauch	l				712,50		

Erkenntnisse

Erstmals seit drei Jahren ist wieder der Papierverbrauch gestiegen (um 12 % zum Vorjahr). Externe Druckerzeugnisse konnten wir hingegen auf das Niveau des Basisjahres senken, da wir seit 2019 nicht mehr die Großveranstaltung „Kilians Openair“ durchführen, die aufgrund der Werbemittel wie Flyer, Folder und Plakate einen erheblichen Anteil der externen Druckerzeugnisse dargestellt hat. Zum ersten Mal haben wir den Einkauf von Flipchartpapier erfasst. Diese Zahlen stellen aber nicht den tatsächlichen Verbauch dar, sondern nur den Einkauf. Diese Zahl ist als sehr hoch einzustufen, da wir auf Vorrat die Blöcke kaufen mussten, da alle Tagungshäuser im Bistum Würzburg eine Sonderedition gekauft hatten und diese auf alle Häuser aufgeteilt wurden. Der Einkauf der Reinigungsmittel wird hier auch aufgelistet, dieser ergibt sich aufgrund der Rechnungsdaten. Wir müssen die Einkaufsmengen noch mit den Jahresbeständen am Anfang bzw. Ende eines Jahres abgleichen, um einen tatsächlichen Jahresverbrauch zu ermitteln. Grundsätzlich scheint uns die Menge der eingekauften Mittel als sehr hoch. Wir prüfen intern, wie wir durch geeignete Maßnahmen den Verbrauch reduzieren können: z.B. durch die Installation von Dosierungsanlagen oder durch gezielte Schulung der Mitarbeiter*innen.

Abfall

Im Jugendhaus St. Kilian fällt durch den Tagungsbetrieb viel „klassischer Müll“ an. Unseren Hausgästen versuchen wir daher die Mülltrennung so einfach wie möglich zu gestalten. In den Übernachtungszimmer, Gruppen- und Tagungsräume finden sich Mülltrennsysteme (Mülleimer mit drei Kammern) für Papier, Kunststoff und Restmüll. In den Gruppen- und Tagungsräumen gibt es zusätzlich noch einen weiteren Eimer für den oft anfallenden Papiermüll (Flipcharts und Moderationskarten). Alle Eimer sowie die einzelnen Kammer sind mit einem Aufkleber markiert. Am Ende des Aufenthaltes sind die Gäste dazu angewiesen den Müll ihrer Zimmer im Erdgeschoss in eine große Müllstation zu bringen. Das Altglas wird bei uns in der Müllkammer bei den Parkplätzen in Tonnen gesammelt und regelmäßig von den Haustechnikern entsorgt. Um Abfall zu vermeiden, versuchen wir im Alltag auf Mehrweg-Systeme (z.B. Getränke in Mehrwegflaschen, Versandboxen von der Firma MEMO, Kanister der Reinigungsmittel) zurückzugreifen und Großgebinde zu verwenden. Im Eingangsbereich haben wir eine Box zum Sammeln von Tonerkartuschen und alten Mobilfunkgeräten aufgestellt. Diese werden dann dem Recyclingzyklus zugeführt.

Indikator	Einheit	2016	2017	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Basisjahr in Prozent
Restmüll	t	6,16	6,16	5,83	5,94	1,89 %	-3,57 %
Papier und Kartonagen	t	10,56	10,56	10,56	10,56	0,00 %	0,00 %
Bioabfall	t	4,33	4,33	4,33	4,33	0,00 %	0,00 %
Fettabscheider	t	2,00	8,00	12,00	12,00	0,00 %	500,00 %
gemischte Verpackungen	t	1,58	1,58	1,58	1,58	0,00 %	0,00 %
Summe ungefährlicher Abfälle	**t**	**24,63**	**30,63**	**34,30**	**34,41**	0,32 %	39,71 %
Summe gefährlicher Abfälle (Nickel Kadium Batterien, Lösemittel, Lackreste, Leuchtstoffröhren)	t	0,01	0,01	0,01	0,01	0,00 %	0,00 %
Gesamtsumme jährliches Abfallaufkommen	**t**	**24,64**	**30,64**	**34,31**	**34,42**	0,32 %	39,69 %
Abfallaufkommen pro Gast (Gesamtzahl Tages- und Übernachtungsgäste)	kg/Gast	1,37	1,46	1,78	1,75	-1,79 %	27,51 %

Erkenntnisse

Generell ist unser Müllaufkommen auf einem stabilen Niveau.

Emissionen

Indikator	Einheit	2016	2017	2018	2019*	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Basisjahr in Prozent
CO_2-Emission aus Stromverbrauch	tCO_2e	90,31	79,64	72,55	6,04	-91,68 %	-93,31 %
CO_2-Emission aus Erdgasverbrauch	tCO_2e	42,24	41,04	43,20	45,12	4,45 %	6,82 %
CO_2-Emission aus Heizölverbrauch	tCO_2e	185,30	178,78	170,19	174,88	2,76 %	-5,62 %
CO_2-Emission aus Mobilität	tCO_2e	2,23	1,92	2,24	1,98	-11,89 %	-11,38 %
Summe der CO_2-Emissionen	**tCO_2e**	**320,08**	**301,38**	**288,19**	**228,02**	**-20,88 %**	**-28,76 %**
Luftschadstoffe aus Mobilität (SO_2, NO_x, PM)	kg	3,80	3,30	3,90		-100,00 %	-100,00 %

Erkenntnisse

Aufgrund des Umstiegs auf Naturstrom konnten wir die CO_2-Emissionen beim Stromverbrauch nahezu komplett reduzieren. Dies wirkt sich natürlich auf die Gesamtsumme der Emissionen aus. Der Heizölverbrauch stellt nach wie vor unseren größten CO_2-Emissionstreiber dar.

6. Gültigkeitserklärung

Michael Hub
Umweltgutachter
Berater Umwelt, Qualität, Sicherheit

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnende, Dr. Georg Sulzer, EMAS-Umweltgutachter mit den Registrierungsnummern DE-V-0041, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich (NACE-Code)

- 85.5 Sonstiger Unterricht
- 56 Gastronomie

bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation, wie in der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation

Jugendhaus Sankt Kilian KdöR
Bildungs- und Tagungshaus der Diözese Würzburg
Liegenschaft: Bürgstädter Straße 8, 63897 Miltenberg
mit der Registrierungsnummer DE-103-00022

angegeben, alle Anforderungen der

Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2018/2026 (EMAS)

über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für

Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung

sowie der

Richtlinie Nachhaltigkeitsmanagement EMAS^{plus} November 2012

erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den EMAS-Anforderungen durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.
- sich das Managementsystem und der Nachhaltigkeitsbericht an den Prinzipien und Kernthemen des internationalen Leitfadens ISO 26000 (Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung) orientieren.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß EMAS-Verordnung erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Frankfurt am Main, 02.12.2020

Dr. Georg Sulzer, Umweltgutachter
DAU-Zulassungsnummer: DE-V-0041

Umweltgutachterbüro
Michael Hub
Niedwiesenstraße 11a
D-60431 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 5305-8388
Telefax +49 (0)69 5305-8389
e-mail info@umweltgutachter-hub.de
web www.umweltgutachter-hub.de

Zugelassen von der DAU – Deutsche Akkreditierungs- und Zulassungsgesellschaft für Umweltgutachter mbH, Bonn
DAU-Zulassungs-Nr.: DE-V-0086

7. Impressum

Herausgeber:
Diözese Würzburg
Jugendhaus St. Kilian Miltenberg
Bürgstädter Straße 8
63897 Miltenberg
Tel. 09371-9787-0
info@jugendhaus-st-kilian.de
www.jugendhaus-st-kilian.de

Redaktion:
Tobias Schmitt, Lukas Hartmann (Hausleiter & Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragter)

Stand des Nachhaltigkeitsberichtes:
20. Oktober 2020
Der nächste Nachhaltigkeitsbericht mit integrierter aktualisierter Umwelterklärung erscheint im November 2021.
Der nächste Nachhaltigkeitsbericht mit integrierter konsolidierter Umwelterklärung erscheint im November 2022.